

„Wenn der Geist sich regt...“

Medienempfehlungen zur Pfarrgemeinderatswahl 2009



Impressum

© borro medien gmbh
Wittelsbacherring 7-9
53115 Bonn
Telefon 0228/7258-0
Fax 0228/7258-189
info@borromedien.de

www.borromedien.de
www.medienprofile.de
www.borromaeusverein.de

Redaktion: Christoph Holzapfel

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Stand: 02.06.2009

„Wenn der Geist sich regt...“

„Wenn der Geist sich regt, ein Sturm aufzieht“, heißt es in einem jüngeren Kirchenlied von Norbert Weidinger und Ludger Edelkötter, „in die Segel bläst, reißt alles mit, springt ins Boot und hilft dem Steuermann, dass mit voller Kraft es vorwärts gehen kann.“ Menschen, die sich vom Wehen des Geistes inspirieren lassen, ins Boot springen und dem Steuermann helfen, sind gefragt, wenn am 7. und 8. November alle katholischen Kirchengemeinden in Nordrhein-Westfalen ihre Pfarrgemeinderäte wählen. Buchempfehlungen mit Anregungen für die Gremienarbeit in der nächsten Wahlperiode, für die Gestaltung des Lebens in der Pfarrgemeinde und allgemeiner zum Thema Ehrenamt finden sich dazu auf dieser Medienliste des Borromäusvereins. Sie haben die Wahl!



Abel, Peter: Gemeinde im Aufbruch

/ Peter Abel. - 1. Aufl. - Münsterschwarzach : Vier-Türme-Verl., 2006. - 119 S. ; 19 cm - (Münsterschwarzacher Kleinschriften ; 157)

Sparmaßnahmen, gesellschaftliche Veränderungen und der Rückgang der seelsorgerlichen Berufe erzwingen einschneidende Veränderungen in den Gemeinden. Doch diese Veränderungen sind vielerorts unerwünscht. Es entstehen Konflikte und nur wenige sehen auch Chancen in den strukturellen Veränderungen. Peter Abel kennt durch seine Tätigkeit als Gemeindeberater alle Problem- und Konfliktfelder. Dabei wird er nicht müde, deutlich zu machen, dass Veränderung auch eine Chance im Sinne eines Aufbruchs sein kann. Am Beispiel von Texten aus dem Alten Testament zeigt er, wie das Volk Israel Veränderungen als Chance zum Aufbruch nutzte. Abel schreibt praxisorientiert und bietet eine gute Hilfestellung, die von vielen in Gemeinden engagierten Menschen gelesen werden sollte.

Frank Müller

MedienNr.: 553 526 kt. : 6,60€



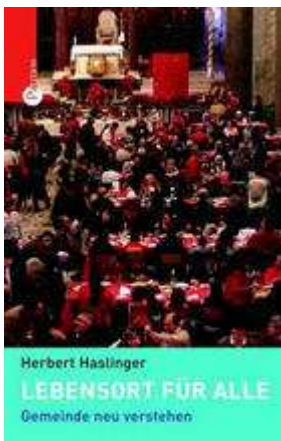
Eberhardinger, Franz: Gemeinsam Gemeinde leiten

: eine Praxishilfe für Kirchengemeinderäte / Franz Eberhardinger. - Ostfildern : Schwabenverl., 2005. - 112 S. ; 21 cm

Eine klassische Pfarrgemeinde mit einem Pfarrer, einer Kirche und Gremien mit Mitgliedern aus nur einer territorial fest umschriebenen Gemeinde gibt es kaum noch. Die Seelsorgeeinheiten (oder wie immer sie auch konkret in den Diözesen heißen mögen) werden immer größer und damit die Gremienarbeit auch immer komplexer. Das Buch bietet eine Praxishilfe für Gremien, die aus Haupt- und Ehrenamtlichen bestehen, um die Seelsorge zu planen und zu koordinieren. Es entstand auf dem Hintergrund praktischer Erfahrungen in der Gemeindeberatung und bietet neben den theoretischen Grundlagen viele konkrete, gut umsetzbare Tipps. Angesichts der derzeitigen Veränderungen ist das Buch als Hilfestellung für die Gremienarbeit gut einsetzbar.

Frank Müller

MedienNr.: 238 396 kt. : 9,80€



Haslinger, Herbert: Lebensort für alle

: Gemeinde neu verstehen / Herbert Haslinger. - Düsseldorf : Patmos, 2005. - 309 S. ; 21 cm

Auf deutliche und teils erfrischende Weise gibt der Autor, Professor für Pastoraltheologie, Homiletik und Religionspädagogik in Paderborn, Impulse und Informationen rund um Fragestellungen zum Thema Gemeinde. Dabei analysiert er allgemeinverständlich jetzige Herausforderungen durch Veränderungen in Gesellschaft und Kirche und setzt sich ein für einen offenen, offensiven Gemeindebegriff, der in Theorie und Praxis nicht nur die engeren Kirchenglieder vor Augen hat. Dabei setzt er sich mit bisherigen Alternativen und Ideen auseinander und bietet Einblicke in biblische wie historische Vorstellungen sowie Anregungen für Liturgie, Verkündigung, Gemeinschaft und Diakonie. Eindeutig zu kurz kommt bei alledem leider die Dimension von Katechese sowie der Lebensort Schule. Beides wird für die Zukunft von Gemeinde und Gesellschaft immer bedeutsamer werden.

Reiner Andreas Neuschäfer

MedienNr.: 550 237 kt. : 19,90€



Helfer fallen nicht vom Himmel

: Caritas und Spiritualität / Hrsg. von Paul Josef Cordes. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2008. - 200 S. ; 22 cm

Ehrenamtliche Arbeit und bürgerschaftliches Engagement sind in aller Munde. Der Autor, Präsident des Päpstlichen Rates Cor Unum, dem kirchlichen Knotenpunkt der Hilfswerke und der Entwicklungshilfe, präsentiert Reflexionen zum tieferen Verständnis des diakonischen Handelns. Seine Aufsätze sind inspiriert von der Enzyklika ‚Deus et caritas est‘ Benedikts XVI. Aus deren biblischen und theologischen Fundierungen entwickelt der Autor Konsequenzen für die Ziele der Caritas und ihrer Akteure, aber auch anderer Aktionsfelder der Kirche. Cordes'

Beiträge werden ergänzt durch Ausführungen des Verfassungsrichters Di Fabio zu „Menschenbild und Motivation“. Zwei Aufsätze, u.a. von Karl Kardinal Lehmann zur deutschen Situation, beschäftigen sich mit dem hauptamtlichen Dienst in der kirchlichen Dienstgemeinschaft. Zwei kleine Texte von Papst Benedikt XVI. verdeutlichen, dass das diakonische Handeln „aus der Dynamik der sich uns mitteilenden Liebe Gottes“ herrührt. - Cordes legt hier kein theologisches Lehrbuch, sondern eine vertiefende Auseinandersetzungen mit dem Gebot der Nächstenliebe vor. Die klare Diktion will bei aller offenen Reflektion zu Vergangenheit und Gegenwart der ehrenamtlichen Arbeit nicht davon ablenken, aus welchen Quellen kirchliches Engagement im Ehren- wie im Hauptamt leben kann. Eine bereichernde Lektüre. Für den Büchereibestand gerade in Orten mit ausgeprägtem Verbandsleben empfohlen.

Rolf Pitsch

MedienNr.: 559 728 fest geb. : 19,95€



Hinaus ins Weite

: Gehversuche einer milieusensiblen Kirche / Michael N. Ebertz ... (Hg.). - [Würzburg] : Echter, [2008]. - 312 S. : Ill. (z. T. farb.), graph. Darst. ; 23 cm

Heiß her ging es bei den Debatten in unserem Haus um dieses Buch. Wir alle sind katholisch, gerne katholisch, verbunden mit der Kirche, mit ihrem Alltag in unseren jeweiligen eigenen Gemeinden, verwurzelt am Ort - und dennoch bestrebt, über den Horizont des eigenen Kirchturms hinauszublicken. Die Geister schieden sich an einem kurzen Satz: „Lust auf Leute, die anders sind“ heißt ein Beitrag in diesem Buch. Für die einen eine banale, fast schon diskriminierende Überschrift. Für die anderen ein genialer Einstieg in die wichtigsten Fragen der Kirche von heute: Wie schaffen wir es, missionarisch Kirche zu sein? Wie erreichen wir Menschen aus unterschiedlichen Milieus? Wie weiten wir unseren Horizont? Wie tragen wir das Evangelium zu allen Menschen? Und an welchen positiven Beispielen können wir uns orientieren?

Was aus der Arbeit des ständigen Arbeitskreises „Pastorale Grundfragen“ des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) entstanden ist, beschreibt den aktuellen Stand der (pastoral-)theologischen Diskussion und stellt dann anschauliche Beispiele aus der Praxis vor: Gemeinden, Pastoralverbände, Vereine und Verbände erzählen, wie sie Milieugrenzen überschreiten und Kirche sind für Leute, die anders sind, ohne die Leute, die von der Kirche heute schon oder noch erreicht werden, zu verprellen oder aus dem Blick zu verlieren: es sind skurrile wie einfache, praktische wie außergewöhnliche, provozierende wie da-hätten-wir-längst-auch-drauf-kommen-können Beispiele und Reflexionen.

Lust auf Leute, die anders sind? Als unsere Gemeindegewesterin in den Ruhestand ging, sagte der Pfarrgemeinderatsvorsitzende: „Die ganze Gemeinde ist gekommen, um Sie heute zu ehren!“ In der Tat: der Pfarrsaal quoll über mit mehr als 300 Leuten - aber unsere Gemeinde zählt 4000 Menschen! Wen haben wir eigentlich im Blick, wenn wir „unsere Gemeinde“ sehen? Wen haben wir nicht im Blick!? Erst wenn wir Lust auf Leute haben, die anders sind, werden wir „Hinaus ins

Weite“ gelangen. Das Buch kann hierbei eine große Hilfe sein: zu vielen kleinen Schritten.

Stefan Vesper

MedienNr.: 558 525 kt. : 16,80€



Mügge, Jutta: Herausforderung: Ehrenamt in der Kirche

: ein praktischer Leitfaden ; Ideen - Tipps - Lösungen / Jutta Mügge ; Eckhard Bieger. - Leipzig : Benno, 2008. - 138 S. ; 20 cm

Ehrenamtliche sind für die Kirchen wie für viele andere Vereine und Verbände unverzichtbar. In der Kirche hat das nicht nur pragmatische- weil ohne Ehrenamtliche in vielen Gemeinden nicht laufen würde -, sondern auch handfeste theologische Gründe: Jeder Christ, jede Christin ist berufen, sich mit einen Talenten in und für die Kirche zu engagieren. Bestätigt und besiegelt wird das durch das Sakrament der Firmung. Jutta Mügge und der Jesuit Eckhard Bieger wollen mit ihrem Buch die Ehrenamtlichen in ihrem Dienst bestärken und fördern. Sie haben dabei vor allem die Ehrenamtlichen mit Leitungsaufgaben im Blick, von der Katechetin über die Oberministranten bis zu den Vorsitzenden kirchlicher oder kirchennaher Vereine. Für sie erschließen sie vier grundlegende Kompetenzbereiche: Die Kunst, mit Menschen umzugehen und Beziehungen zu gestalten, Leitung in einer Gruppe wahrzunehmen und Gruppenprozesse zu moderieren, die eigene Persönlichkeit und die eigenen Kompetenzen zu entwickeln und das spirituelle Potential des Ehrenamtes zu fördern. Mit großer Wertschätzung für die Ehrenamtlichen bieten Mügge und Bieger praxisbezogene Ideen und Tipps, die Ehrenamtlichen die Arbeit in Gruppen und mit Einzelnen erheblich erleichtern. Sehr ausführlich gehen sie dabei auf die Gesprächsleitung ein, die sie zu den Basiskompetenzen rechnen. Über all' diesen praktischen Tipps kommt auch die spirituelle Dimension nicht zu kurz, gehört doch in ihren Augen zu den wichtigsten Aufgaben auch der Ehrenamtlichen, eine Beziehung zu Gott zu ermöglichen. Das Buch gehört in die Hände möglichst vieler Ehrenamtlicher - und in jede KÖB.

Christoph Holzapfel

MedienNr.: 561 784 fest geb. : 9,90€



Die Provokation der Krise

: zwölf Fragen und Antworten zur Lage der Kirche / Rainer Bucher (Hg.). - [Würzburg] : Echter, 2004. - 256 S. ; 21 cm

Wer Wege aus der gegenwärtigen Kirchen- oder Glaubenskrise finden will, muss sich zuallererst den Realitäten stellen. R. Buchers „Die Provokation der Krise“ darf dies für sich in Anspruch nehmen. Die in diesem Buch enthaltenen Beiträge beeindrucken durch ihre gründlichen und zutiefst ehrlichen Analysen der kirchlichen Gegenwartssituation, die an ganz bestimmten Brennpunkten, z.B. an dem Verhältnis von Kirche und Medien, der Landpastoral, der Rolle der Frauen in der Kirche oder am Miteinander von Laien und Amtsträgern, ansetzen und von dort aus eine Tiefenbohrung mitunter weit in die Geschichte hinein vornehmen. Dabei tritt

manches zutage, das bislang weitgehend tabuisiert wurde, so etwa die durch die zunehmende Individualisierung in die Krise geratene „Gemeindetheologie“. Bucher und seine Co-Autoren - und mit ihnen ihre Leser - stehen aber am Ende durchaus nicht ratlos da: Die Analyse schlägt um in weiterführende Perspektiven, die sich am Pastoralkonzept des Zweiten Vatikanischen Konzils orientieren und - selbstkritisch genug - eher als Etappen eines keineswegs abgeschlossenen Diskurses über die Kirche in der Welt der Moderne verstanden werden wollen. Ein sehr hilfreiches und anregendes Buch für alle, denen Kirche, Seelsorge und Pastoral nicht gleichgültig sind!

Richard Niedermeier

MedienNr.: 543 754 kt. : 14,80€



Waldmüller, Bernhard: Gemeinsam entscheiden

/ Bernhard Waldmüller. - Würzburg : Echter, 2008. - 80 S. ; 20 cm - (Ignatianische Impulse ; 27)

Der mündige Christ will mitreden. Wie aber geht das in der Kirche? Der Autor nimmt als Impuls und Modell die ignatianische Methode der „Unterscheidung in Gemeinschaft“, bei der die Gruppe sich dem Geist Gottes öffnet und so zu gemeinsamen, spirituell getroffenen Entscheidungen gelangt. Der Autor erklärt die Methode ausgehend von ihrer Geschichte und von ihren Zielen her. Er gibt praktische Anleitungen dazu, etwa für Pfarrgemeinderäte, geistliche Gemeinschaften und kirchliche Gremien wie auch für Gruppen außerhalb der Kirche. Am Beispiel der Klausur eines Pfarrgemeinderats wird der Weg gemeinsamen geistlichen Unterscheidens eingehend konkretisiert. Das abschließende Kapitel fasst die wichtigsten Voraussetzungen für eine geistlich getragene Entscheidung anhand von elf Leitfragen kurz zusammen. - Dieser Band bietet sehr gute Anregungen für eine Kultur des Dialogs und für gemeinsame Entscheidungswege in kirchlichen Gremien und Gemeinschaften. Breit empfohlen.

Josef Braun

MedienNr.: 558 530 kt. : 7,90€



Zekorn, Stefan: Der „Heilige Rest“?

: christliche Gemeinde und ihre Zukunft / Stefan Zekorn. - Kevelaer : Butzon & Bercker, 2007. - 63 S. ; 18 cm

Will die Kirche vor Ort nicht als „heiliger Rest“ ausschließlich mit sich selbst beschäftigt sein, bedarf es einer geistlichen Erneuerung. Nüchtern und sachlich beleuchtet Stefan Zekorn, Leiter der Wallfahrt in Kevelaer, die gegenwärtige Situation der Kirche: rückläufige Zahlen bei Kirchenbesuchern und ehrenamtlich Tätigen, weniger Sakramentspendungen, schwindender Ordens- und Priesternachwuchs sowie steter Kirchenaustritt. Welche Konsequenzen diese Tendenz bereits in 20 Jahren haben könnte, schildert Zekorn in recht anschaulicher Weise. Wie die Kirche weiterhin ihrem Auftrag gerecht werden kann, zeigt Zekorn in 10 bedenkenswerten Thesen. Sie richten sich insbesondere an Seelsorge- und

Pfarrgemeinderäte, aber auch an alle Christinnen und Christen, denen es an der Glaubwürdigkeit der Kirche in der Welt gelegen ist. Stefan Hauk

MedienNr.: 553 979 kt. : 6,90€



Zulehner, Paul M.: Ein neues Pfingsten

: Ermutigung zu einem Weg der Hoffnung / Paul M. Zulehner. - Ostfildern : Schwabenverl., [2009]. - 103 S. ; 20 cm

Der Wiener Pastoraltheologe Zulehner reagiert mit diesem Buch, in Zügen einer Denkschrift ähnlich, auf die aktuelle Umbruchsituation vor allem der katholischen Kirche. Als Ausgangspunkt wählt er das Pfingstereignis, aus dem er das Element der Verständigung hervorhebt und den Mut, entschieden für das Leben mit Jesus Christus einzutreten. Als Mitte beschreibt er die Wirkung des Gottesgeistes, der in eingeschränkten Gefühlen und Gedanken Raum greift und Platz schafft für Visionen und Träume. Nach einem kurzen „Flug“ über die paulinische Geistestheologie (Vielfalt der Gaben, die Gestaltungskraft der Liebe) entfaltet Zulehner die Grundgedanken des II. Vatikanums, das im Geist des Pfingstgeschehens Akzente verschiebt und Türen aufstößt. Mit der Erfahrung, dass diese lebendigen Anstöße teilweise verhallen, zeichnet Zulehner ein differenziertes Bild der gegenwärtigen Situation der katholischen Kirche in Deutschland und Österreich. Seine durchaus persönlich geprägte Antwort skizziert er in dem Dreischritt „Horizont - Vision - Mut“ im zweiten Teil des Buches. Er endet mit sehr konkreten Variationen zu Themen wie Gemeindeleitung und raumorientierter Seelsorge. - Zulehner legt mit diesem Buch eine hoffnungsfrohe Vision einer Kirche in der Welt von heute vor, die angstfrei im Vertrauen auf den Geist Gottes in und für die Welt wirkt. Die beständige Ausrichtung auf den Gottesgeist, der Grenzen überschreitet und verantwortet neue Wege geht, gleichzeitig aber das Gleichgewicht von Tradition und Vision im Blick hat, lädt nicht zum Maulen, sondern zum Denken ein. Selbst wenn man Zulehners Vision nicht in allen Punkten folgen möchte, ist die Lektüre für Theologen, Kirchengemeinderäte und viele andere, die sich in der Kirche engagieren oder dort arbeiten, in jedem Fall ein Gewinn.

(Religiöses Buch des Monats April 2009)

Susanne Körber

MedienNr.: 561 782 fest geb. : 12,90€



Zulehner, Paul M.: GottesSehnsucht

: spirituelle Suche in säkularer Kultur / Paul M. Zulehner. - Ostfildern : Schwabenverl., 2008. - 116 S. : Ill. ; 20 cm

In unserer Gesellschaft gibt es eine große Sehnsucht nach Spiritualität. Nichts zeigt dies deutlicher als der erste Platz auf der Bestsellerliste für Hape Kerkelings Buch „Ich bin dann mal weg“, das sich dort über Monate hielt. Zulehner untersucht diese Sehnsucht nach Spiritualität, nach etwas, das über den oftmals banalen Alltag hinausweist. Vielfach suchen und finden Menschen ihre Spiritualität jenseits der christlichen Kirchen, in fernöstlichen Religionen und Praktiken etwa, oder sie stellen

sie sich nach Art einer Collage zusammen. Doch statt verächtlich aus der vermeintlichen Gewissheit der eigenen Spiritualität auf diese Suchbewegungen zu schauen, fordert Zulehner den ernsthaften, wertschätzenden Dialog mit diesen Menschen und ihrer Sehnsucht. Er erinnert an den theologischen Lehrsatz, dass jene Sehnsucht nach einem Mehr bereits eine Antwort auf die Sehnsucht Gottes nach den Menschen sei. Von der gegenwärtigen Kirche fordert er nichts weniger als eine „Respiritualisierung“. Sie müsse sich auf ihre spirituellen Schätze besinnen, auf Teresa von Ávila z.B. oder auf Meister Eckhart. - Wer Zulehner-Texte kennt, weiß, dass sie theologisch anspruchsvoll sind. Dieses Buch macht da keine Ausnahme. Doch errichtet es auch für den theologisch interessierten Laien keine unüberwindlichen Hindernisse und die Lektüre entschädigt für die Mühe. Zu wünschen wäre, dass dieses Buch in den Kirchengemeinden, von Kirchengemeinde- oder Pfarrgemeinderäten, von Haupt- und Ehrenamtlichen gelesen und diskutiert wird. Es bietet viele Anregungen, die spirituelle Erschöpfung in den Gemeinden nach den langen Schrumpfungs- und Umstrukturierungsprozessen zu überwinden. Für alle Büchereien!

Christoph Holzapfel

MedienNr.: 288 968 fest geb. : 13,90€

Dienstleistungen der borro medien gmbh

Rezensionen, Überblick, Empfehlungen

► **medienprofile – Medienempfehlungen für die Büchereiarbeit**

Quartalszeitschrift mit jährlich rund 3.500 Medienbesprechungen von unabhängigen Rezensenten. Aktuelle Besprechungen und monatliche Medienempfehlungen finden Sie auch unter www.medienprofile.de oder Sie erhalten die Empfehlungen über unseren gleichnamigen Newsletter.

► **Information & Service**

Diese Broschüre erscheint vierteljährlich und ist kostenlos. Sie berichtet über Neuigkeiten aus der borro medien gmbh und dem Borromäusverein e.V., liefert Basisinformationen und enthält Bestell- und Anmeldeunterlagen für Ausstellungen (z. B. Weihnachts- und Kinderbuchausstellung), Zeitschriftenabos und vielfältige Materialien.

► **Medien-Empfehlungslisten**

Das ganze Jahr über sichtet, prüft und bewertet der Borromäusverein Medien, die neu auf den Markt kommen. Aus dem Fundus dieser Medienbesprechungen stellt die borro medien gmbh zu besonderen Themen und Anlässen Empfehlungslisten zusammen. Die Listen zu unterschiedlichen Themen stehen unter www.medienprofile.de auch in Broschürenform zum Herunterladen bereit.

► **Ausgezeichnete Bücher**

Jeden Monat präsentieren wir unter www.borromedien.de die vom Lektorat des Borromäusvereins besonders empfohlenen Bücher wie den „Roman des Monats“, das „Sachbuch des Monats“, das „Religiöse Kinderbuch des Monats“, das „Erstlesebuch des Monats“ oder den „Medientipp des Tages“. Diese Information kann auch als RSS-Feed kostenlos abonniert werden.

Angebote zur Leseförderung

► **Kinder lieben Bilderbücher**

Zu ausgewählten Kinderbüchern bieten wir thematisch passende Ausmalvorlagen an, die unter www.kinderliebenbilderbuecher.de kostenlos heruntergeladen werden können. Berichte aus der Praxis zum sinnvollen Einsatz der Ausmalvorlagen bei Veranstaltungen und eine Übersicht aller Bücher, zu denen Ausmalvorlagen vorliegen, runden das Angebot ab.

► **Wir haben Lese-Koffer!**

Der Lese-Koffer bietet Büchereien, aber auch Grundschulen und Kindergärten ein Grundpaket zur Leseförderung von Kindern an. Der Trolley enthält eine umfangreiche Broschüre mit Infos und Veranstaltungshilfen, 20 Bilderbücher, eine CD mit einer Power-Point-Präsentation zu ausgewählten Titeln, Poster, Bilderbuch-Leitfaden und vieles mehr. Weitere Details unter www.lese-koffer.de.

► **Aktionen „Ich bin Bibfit“**

Mit den Leseförderungs-Paketen „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ und „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse“ bietet die borro medien gmbh attraktive Aktionshilfen für die Leseförderung vor Ort. Weitere Informationen finden Sie unter www.bibfit.de.

Medieneinkauf und -vertrieb

► **Einkaufsberatung**

Unser Kundenservice berät in allen Fragen des zielgerichteten Bestandsaufbaus. Für Ihren Einkauf bieten wir Ihnen ein umfangreiches Medienangebot mit Bibliotheksrabatt und portofreier Lieferung von Bestellungen für Büchereien.

► **Standing Order**

Lieferung viermal pro Jahr mit einer kompetenten Auswahl an aktuellen Neuerscheinungen in verschiedenen Paketgrößen und Preisklassen.

► **Novitätenlisten**

Kostenloser Service zweimal im Jahr (im Januar und im Juni). Diese Listen mit Neuerscheinungen enthalten eine Auswahl der aktuellen Neuerscheinungen, die jährlich den deutschen Buchmarkt überschwemmen.

► **Medienrecherche auf Anfrage**

Bei Bedarf führen wir auch gerne Medienrecherchen nach Vorgaben und Wünschen für die Einkaufsentscheidung unserer Kunden durch.

► **Regionale Einkaufstage**

Regelmäßig veranstalten wir deutschlandweit an verschiedenen Orten und im Borromäushaus in Bonn Einkaufstage für Büchereien, an denen wir ein ausgewähltes Medienangebot der borro medien gmbh ausstellen.

Die aktuellen Termine finden Sie unter www.borromedien.de.

Bücherei-Service

► **Katalogisate**

Für Abonnenten der Besprechungszeitschrift „medienprofile“ liefern wir auf Wunsch die aus dieser Zeitschrift bestellten Medien mit kostenlosen Katalogisaten aus. Sie erhalten die Daten als Download für Ihre Bibliothekssoftware oder auf Wunsch auch als Kartenmaterial. Für Nicht-Abonnenten sind die Katalogisate kostenpflichtig. Angeboten werden die Systematiken ASB sowie SKB und SKB-E.

► **Büchereitechnische Bearbeitung**

Für bestellte Medien bieten wir gegen einen Kostenbeitrag unseren Einbindeservice in verschiedenen Bearbeitungsstufen an.

► **Büchereimaterial & Werbemittel**

Diese Broschüre erscheint einmal im Jahr, ist kostenlos und bietet ein komplettes Angebot an Werbemitteln und Materialien für die Ausleihe, die Bestandsverwaltung und die Büchereieinrichtung.

► **Zeitschriftenabo-Service**

Über diesen Service können ausgewählte Zeitschriften zu unterschiedlichen Themenbereichen abonniert werden.

Medienvermittlung und Verkauf

► **Vermittlungsprovision**

Für alle an Privatpersonen vermittelte Medien, die in dem Datenpool auf unseren Internetseiten zu recherchieren und lieferbar sind, erhalten alle Büchereien und Institutionen die gesetzlich mögliche Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Als Unterstützung bieten wir Prospekte (Buchspiegel, Glauben erleben) und Medienausstellungen (Weihnachts-, Erstkommunion- und Kinderbuchausstellung) für die Vermittlung vor Ort an.

► **borro-Partnerprogramm**

Wir bieten Büchereien und anderen Institutionen die Möglichkeit, auf ihren eigenen Internetseiten mit speziell von uns formatierten Links die Medienempfehlungen aus unserem umfangreichen Lieferprogramm unserer Internetseiten einzubinden. Diese Partner erhalten für Medienverkäufe, die über diese externen Webseiten durchgeführt werden, eine Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Weitere Informationen unter www.borromedien.de/borro-partnerprogramm.

Das Lektorat des Borromäusvereins

Die endlose Medienvielfalt - allein über 80.000 Buchneuerscheinungen kommen jährlich auf den deutschen Markt - zu sichten, auszuwählen und zu bewerten hat sich das Lektorat des *bv.* auf die Fahnen geschrieben. Unterstützt wird das Lektoratsteam von einer Reihe freiberuflicher Rezensenten, die auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes und unter Berücksichtigung der literarisch-inhaltlichen Qualität sowie der Relevanz für die verschiedenen Benutzergruppen und Angebote die einzelnen Medien beurteilen. Auf diese Weise erscheinen im Jahr ca. 3.500 Rezensionen, die in der gemeinsam mit dem in Bayern tätigen Sankt Michaelsbund herausgegeben Zeitschrift „medienprofile“ veröffentlicht werden. Der monatliche Literaturnewsletter präsentiert die vier Borromäusbuch-empfehlungen sowie eine Reihe aktueller Buchtipps. Nachzulesen sind die Rezensionen auch auf den Internetseiten der borro medien gmbh (www.medienprofile.de und www.borromedien.de). Hier stellt das Lektorat Medienlisten zu unterschiedlichen Anlässen vor, greift aktuelle Schwerpunktthemen auf und bietet eine Vielzahl an empfehlenswerten Medientipps. Das Lektoratsteam wirkt bei der Zusammenstellung der verschiedenen Verkaufsausstellungen (Kinderbuchausstellung, Erstkommunionausstellung, Weihnachtsbuchausstellung) mit und engagiert sich auf Einkaufstagen, Veranstaltungen in den Diözesen und im Borromäushaus in Form von Buchvorstellungen und Workshops.

Bettina Kraemer

Leiterin des *bv.*-Lektorats